



---

# Hygienekonzept der Gruppe Tischtennis

Stand: 24.06.2021

## Präambel

Grundlage für das Hygienekonzept des TuS Marialinden 1946 e.V. Gruppe Tischtennis ist das Schutz- und Handlungskonzept des DTTB und seiner Landesverbände: Deutscher Tischtennis-Bund e.V. COVID 19-Schutz- und Handlungskonzept für den Tischtennissport in Deutschland Stand: 19. Oktober 2020([https://www.tischtennis.de/fileadmin/images\\_articles/06\\_Sonstiges/Corona/Dokumente\\_2020\\_10/Schutz-\\_und\\_Handlungskonzept\\_Covid\\_19\\_Stand\\_19.10.20.pdf](https://www.tischtennis.de/fileadmin/images_articles/06_Sonstiges/Corona/Dokumente_2020_10/Schutz-_und_Handlungskonzept_Covid_19_Stand_19.10.20.pdf)) und natürlich die Gesetzeslage sowie die in NRW dazu erlassenen und gültigen diesbezüglichen Verordnungen.

Tischtennis ist

- ein Individualsport,
- kein Kontaktsport und
- die Trainingspartner\*innen bzw. Wettkampfgegner\*innen sind mindestens 2,74 Meter (Länge des Tisches) voneinander getrennt.

Mit den notwendigen Anpassungen, die dieses Schutz- und Handlungskonzept beschreibt, ist Tischtennis deshalb unter den aktuellen Bedingungen des Infektionsschutzes eine besonders geeignete und sichere Sportart.

Dieses Schutz- und Handlungskonzept wird kontinuierlich an die jeweils aktuellen staatlichen Vorgaben angepasst.

---

**Nachstehend unsere aktualisierten Vorgaben für den Trainings- und Wettkampfbetrieb die teilweise über die Anweisungen des WTTV und DTTB hinaus gehen und der aktuellen CoronaSchVO NRW vom 24.06.2021 entsprechen.**

- Vorgeschieden sind Negativ-Tests (keine Selbsttests!), die höchstens 48 Stunden alt sein dürfen. Sie müssen durch ein amtliches Ausweisdokument belegt werden. Geheilte und Geimpfte (nach den geltenden Richtlinien) benötigen keinen Negativtest. Bei einer Doppelinzidenzstufe 1 (zusätzlich landesweite Inzidenz unter 35) ist kein Test mehr erforderlich.
- Der Teilnehmende darf keine gesundheitlichen Einschränkungen oder Krankheitssymptome (z.B. Erkältung mit Husten, Schnupfen, Halsschmerzen, erhöhte Körpertemperatur (Fieber), Geruchs- und Geschmacksverlust) aufweisen und hat mindestens zwei Wochen keinen Kontakt zu einer infizierten Person gehabt.
- Das Betreten der Halle ist erst unmittelbar vor Beginn des Trainings/Wettkampfs (frühestens 45 Minuten vor Beginn) möglich.
- Der Zutritt zur Sportstätte muss ohne Warteschlange, mit Mund-Nasen-Schutz und einem Mindestabstand von 1,5-2,0 Metern erfolgen.
- Im Eingangsbereich der Sportstätte muss sich die Hände desinfiziert werden.

- Direkt nach dem Betreten der Sportstätte hat sich im Eingangsbereich jede Personen zwecks Nachverfolgung zu registrieren. (Name, Anschrift, Telefonnummer). Sollte die Registrierung nicht erfolgen, ist ein Betreten der Halle nicht möglich.
- Eine Nutzung der Umkleiden und Duschen ist unter Einhaltung des Mindestabstandes derzeit erlaubt.
- Vor dem Betreten der Halle und vor dem Spielbeginn müssen die Hände in den dafür vorgesehenen Sanitäreinrichtungen (Toiletten im Eingangsbereich) gewaschen werden.
- Grundsätzlich gilt ein Mindestabstand von 1,5-2,0 m zur nächsten Person, soweit nicht ausdrücklich etwas anderes genehmigt ist. Die Hygieneregeln (regelmäßiges Händewaschen bzw. -desinfizieren, Vermeidung von Körperkontakt sowie Reinigung des Spielmaterials) sind einzuhalten.
- Zuschauer sind unter Berücksichtigung der aktuellen CoronaSchVO NRW und den darin geltenden Inzidenzstufen 1-3 entsprechend erlaubt.
- Für alle Personen, die in der jeweiligen Situation nicht selbst spielen, sich aber in der Halle aufhalten dürfen, gilt ein Abstandsgebot von mindestens 1,5 Metern. Außerhalb des eigenen Sporttreibens ist in jedem Fall ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen.
- Durch das Öffnen zusätzlicher Ausgänge in der Halle ist eine kontinuierliche Belüftung des Spielortes gewährleistet.
- Lautes Sprechen, Rufen und Brüllen ist zu vermeiden.
- Händeschütteln/Abklatschen/Umarmung ist verboten, ebenso das Abwischen des Schweißes auf dem Tisch. Jeder Spieler nutzt sein eigenes Handtuch sowie seine eigene Trinkflasche. Der Seitenwechsel erfolgt immer auf der linken Seite des Tisches (vom Spieler aus gesehen; also im Uhrzeigersinn). Bei Wechsel der Tischbelegung ist jeweils eine kurze Pause einzulegen, um einen kontaktlosen Wechsel am Tisch zu ermöglichen.
- Alle Teilnehmenden verlassen unmittelbar nach Beendigung des Trainings/Wettkampfs die Sportstätte durch den dafür vorgesehenen Ausgang.
- Den Anweisungen zum Einhalten der Hygieneregeln des Gastgebenden Vereines ist Folge zu leisten. Bei Nichteinhaltung der Hygieneregeln behalten wir uns einen Verweis der Sportkameraden aus der Sportstätte vor.

Stand 24.06.2021